



Compliance Schulung, 14. November 2019

Andrea Wickart, Head of Legal & Compliance / Generalsekretärin
Julian Gower, Legal Counsel

Definition Compliance im Allgemeinen

- „to comply with“ = die Regeln einhalten
- In der medizinischen Fachsprache spricht man von einer hohen Compliance, wenn ein Patient den Anweisungen des Arztes folgt.



Definition Compliance im Unternehmen

- Regelkonformität
- Begriff für die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien



**Welches sind die Risiken, wenn Ihre
Geschäftsaktivitäten nicht compliant
sind?**

welt

HOME WELTPLUS LIVE-TV MEDIATHEK POLITIK WIRTSCHAFT SPORT

Rolls-Royce steht unter Korruptionsverdacht

Veröffentlicht am 06.12.2012 | Lesedauer: 2 Minuten



Ein Mechaniker des Triebwerherstellers Rolls-Royce im Werk Dahlewitz: Der Konzern steht wegen seiner Geschäftspraktiken in Fernost in der Kritik
Quelle: dpa/roch for fox

Rolls-Royce im Visier der Behörden: Der traditionsreiche britische Motorenhersteller soll auf ausländischen Märkten Bestechungsgelder gezahlt haben – vor allem über Mittelsmänner.

watson

Hat Novartis Trump geschmiert?

400'000 Dollar hat das Schweizer Pharmaunternehmen an eine Briefkastenfirma von Michael Cohen, dem persönlichen Anwalt von Donald Trump, überwiesen. Es besteht der begründete Verdacht, dass es sich dabei um Bestechungsgelder handelt.



Hol dir die App! >

© 09.05.18, 11:48 | © 09.05.18, 20:13

Neue Zürcher Zeitung

Kein Verfahren gegen Novartis wegen Verdachts auf Trump-Bestechung

Die Bundesanwaltschaft verzichtet auf ein Strafverfahren gegen den Pharmakonzern Novartis wegen Verdachts auf Bestechung des US-Präsidenten Donald Trump und dessen Anwalt Michael Cohen. Es liege kein hinreichender Tatverdacht vor.

6.6.2018, 15:24 Uhr

Medienmitteilung

Datum

04.11.2010

Neue Zürcher Zeitung

NZZ, 20.10.2017

Bundesgericht: Verbotene Preisabsprache unter den Händlern von Fensterbeschlägen?

Das Bundesgericht kassiert zwei Urteile des Bundesverwaltungsgerichts.

Im Verfahren um das Wurstkartell muss Wiltmann eine Millionenstrafe zahlen

Das westfälische Familienunternehmen muss 6,5 Millionen Euro Bußgeld zahlen. Wiltmann soll mit 20 anderen Herstellern wettbewerbswidrige Preiserhöhungen abgestimmt haben.

02.10.2018 - 18:17 Uhr • [Kommentieren](#) • [Artikel teilen](#)



Wurstproduktion

Preiserhöhungen sollen in der übersehenswerten Wurstbranche seit langem üblich gewesen.
(Foto: dpa)



VERTRETUNG IN DEUTSCHLAND

EU-Kommission verhängt Rekordgeldbuße von 2,93 Milliarden Euro gegen Lkw-Kartell

Die Europäische Kommission hat festgestellt, dass MAN, Volvo/Renault, Daimler, Iveco und DAF gegen die EU-Kartellvorschriften verstoßen haben. Wegen dieser Verstöße hat die Kommission heute (Dienstag) eine Rekordgeldbuße in Höhe von 2,927 Mrd. Euro verhängt. Die LKW-Hersteller hatten über 14 Jahre hinweg Verkaufspreise für Lastkraftwagen abgesprochen und die mit der Einhaltung der strengeren Emissionsvorschriften verbundenen Kosten in abgestimmter Form weitergegeben.



500 Millionen Euro Schaden

23.01.2018, 15:00 Uhr

3.200 Firmen wehren sich gegen das Lkw-Kartell

Die großen Lkw-Hersteller haben ihre Kunden durch Preisabsprachen über den Tisch gezogen. Nun kommt die Klagewelle ins Rollen. Firmen wollen ihr Geld zurück. VON ROLF OBERTREIS



Der Bundesverband Güterverkehr und Logistik will Ansprüche für mindestens 100 000 Lkw sammeln. FOTO: PICTURE ALLIANCE / DPA

Bestechung: Ex-Mitarbeiter von Rohstoffhändler Gunvor verurteilt

sda • 28.8.2018 um 17:13 Uhr



Ein ehemaliger Mitarbeiter der Rohstofffirma Gunvor zahlte für die Lieferung von Öl Bestechungsgelder an afrikanische Amtsträger. (Archiv)

© KEYSTONE/AP/JOERG SARBACH

SBB-Mitarbeiter mit lukrativen Deals bestochen: Elektronenunternehmer vor Gericht

von Andreas Maurer - Schweiz am Wochenende • 3.6.2018 um 05:30 Uhr



SBB-Hauptsitz in Bern-Wankdorf: Angeklagte Firma war am Bau beteiligt.
© KEYSTONE

Neue Zürcher Zeitung

Samsung-Chef verhaftet

Der faktische Chef der Samsung-Gruppe, Lee Jae Yong, ist wegen Bestechungsvorwürfen in Untersuchungshaft genommen worden. An der Börse in Seoul sackt der Aktienkurs von Samsung Electronics um fast 2 Prozent ab.

Patrick Welter, Tokio
17.2.2017, 06:40 Uhr



Göllinger Tageblatt | Gidsfelder Tageblatt

Weltweit / DSGVO und Datenskanal

07:16 Uhr / 26.07.2018

Facebook-Aktie stürzt ab

Der Datenskandal um Cambridge Analytica und die neue Datenschutzverordnung setzen Facebook zu. Das Netzwerk scheffelt zwar weiter Milliarden mit Werbung – doch die Anleger lassen die Aktie abstürzen.



Die Facebook-Aktie ist um mehr als 23 Prozent abgestürzt. Quelle: AP

Glencore im Visier der US-Justiz - Aktie brach ein

Nach den Paradise Papers verlangt die US-Justiz Dokumente der grössten Schweizer Firma. Anleger flohen in Scharen aus der Aktie.

Erstellt: 04.07.2018, 10:34 Uhr

Non-compliance: Konsequenzen

- Negative Schlagzeilen in den Medien
- Reputationsverlust der Arbonia Gruppe
- Verlust von Kundenvertrauen
- Kurssturz der Arbonia Aktie
- Zeitintensive, kostspielige und mühsame Untersuchungen
- Hohe Kosten für externe Anwälte/Spezialisten
- Ausserordentlich hohe Strafzahlungen im Falle einer Verurteilung
- Strafrechtliche Konsequenzen für Mitarbeitende, welche sich widerrechtlich verhalten haben

BEKENNTNIS ZUR KORRUPTION

Ohne Schmiergeld gehe es nicht

VON JOACHIM JAHN - AKTUALISIERT AM 21.08.2010 - 15:00



Schonmal Schmiergeld bezahlt? „Natürlich. Mehr als einmal“, sagte der Unternehmer Vietz einer Zeitung. Das las auch die Staatsanwaltschaft - und durchsuchte nun seine Geschäfts- und Privaträume. „Wenn es sein muss, gehe ich eben ins Gefängnis.“

„If you think compliance is expensive, try non-compliance!“

This quote was made by the former U.S. Deputy Attorney General Paul McNulty when taking note of the assessment of damage the German truck and diesel engine maker MAN AG disclosed. The bribery scandal cost MAN AG EUR 250 Millions in fines, penalties and investigation costs.

Wir müssen innerhalb der Arbonia eine Compliance-Kultur schaffen!

Es ist wichtig, dass

- wir ein gemeinsames Verständnis bezüglich der Einhaltung von Gesetzen und Regularien haben;
- wir den Code of Conduct der Arbonia Gruppe kennen, einhalten und unsere Geschäftstätigkeiten danach ausrichten;
- unser Verhalten gegenüber unseren Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten, Behörden, Wettbewerbern und Aktionären respektvoll und fair ist;
- wir sicherstellen, dass der „Tone at the top“ mit dem Code of Conduct übereinstimmt.

Verhaltenskodex
(Code of Conduct)

7. Juni 2018

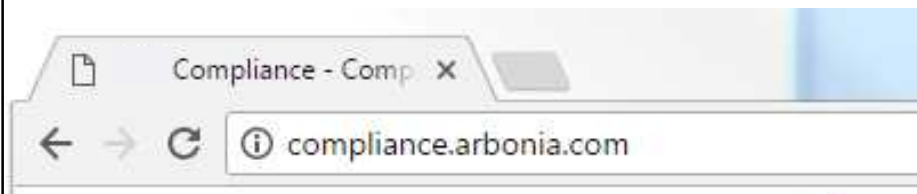


**Zusatz zum Verhaltenskodex
(Code of Conduct)**

der Arbonia Gruppe

22. August 2018

Den **Code of Conduct**, alle anwendbaren Weisungen, das **Compliance Handbuch** sowie **weitere Informationen** finden sie auf dem Intranet:



- Arboneria 
- Benefits
- Bildergalerie
- Brandmanual
- Compliance**
- Flohmarkt
- Jobs
- News
- Nützliche Links
- Reiseportal 
- Übersetzungen

[< Zurück](#)

Compliance

Diese Seite wurde am 28.05.2018 zuletzt angepasst.

Der Verhaltenskodex der Arbonia

Engagement, Verantwortung, Vertrauen und Zusammenarbeit sind Werte, denen sich die Arbonia verpflichtet fühlt. Die Anwendung und Umsetzung dieser Werte im täglichen Kontakt mit internen und externen Partnern ist Teil der in der Arbonia gelebten, auf gegenseitigem Respekt beruhenden Unternehmenskultur. Der Verhaltenskodex der Arbonia fasst diese Werte ebenso wie Regeln für das tägliche Handeln sämtlicher Mitarbeitenden auf allen Stufen zusammen. Der Verhaltenskodex wird durch verschiedene Weisungen konkretisiert. Das zeigt Ihnen alle diese Regeln auf einen Blick.

[Compliance-Handbuch \(DE\) >](#)[Compliance Manual \(EN\) >](#)[Weisungen / Directives >](#)[Verschiedenes >](#)

Sponsoringweisung / Sponsoring Directive

- [Deutsch](#)
- [English](#)

Verhaltenskodex / Code of Conduct

- [Česky](#)
- [Chinese](#)
- [Deutsch](#)
- [English](#)
- [Français](#)
- [Italiano](#)
- [Polski](#)
- [Russian](#)
- [Slovenský](#)

Wettbewerbsweisung / Competition Directive

- [Deutsch](#)
- [English](#)

**Integrität in der
Geschäftstätigkeit**

- Einhaltung der Gesetze
- Corporate Governance
- Zusammenarbeit Geschäftspartner
- Fairer Wettbewerb
 - [Wettbewerbsweisung](#)
- Bestechung und Vorteilsannahme
 - [Geschenkweisung](#)
 - [weisung über Intermediäre, Distributoren und Händler](#)
 - [Kick-back-weisung](#)
 - [Sponsoring-weisung](#)

Integrität in der
Geschäftstätigkeit

- Interessenkonflikte
- Insidergeschäfte
 - Weisung Insiderhandel
- Offene Informationspolitik
- Vertraulichkeit und Datenschutz
 - Datenschutzweisung
 - Internetweisung
 - Regeln Soziale Netzwerke
- Geistiges Eigentum
- Produktesicherheit
 - Weisung zur Produktesicherheit und Produkthaftung

Verantwortung
gegenüber
Kapitalgebern

Verantwortung
gegenüber
Mitarbeitenden

- Respektvolle Zusammenarbeit
- Weisung zum Schutz vor sexueller
Belästigung, Mobbing und Diskriminierung
am Arbeitsplatz
- Mitarbeiterförderung
- Diskriminierungsverbot
- Gesundheit und Arbeitssicherheit
- Sozialpartnerschaft

Verantwortung
gegenüber der
Gesellschaft

- Dialog mit der Gesellschaft
- Menschenrechte und Kinderarbeit

Verantwortung
gegenüber der
Umwelt

- Umweltschutzstandards
- Schonender Umgang mit Ressourcen

Verantwortung
und Umsetzung
des Code of
Conduct

- Regeln zur Meldung von Missständen
- Whistleblowingweisung



Interessenkonflikt

Die Arbonia ist bestrebt, Interessenkonflikte des Managements und der Mitarbeitenden wo immer möglich zu vermeiden. Es wird von allen Mitarbeitenden erwartet, im besten Interesse der Arbonia zu handeln und persönliche Interessen oder Nutzen zurückzustellen. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, persönliche oder finanzielle Interessen, die in erheblichem Masse in Konflikt mit jenen der Arbonia stehen können, vollständig offen zu legen.

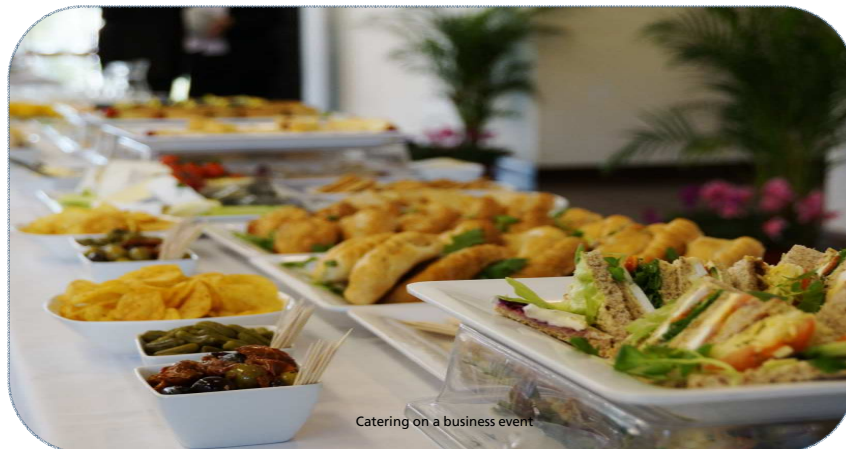


▼ Bewilligung ▼ Überwachung ▼ Durchsetzung ▼ Dokumentation ▼ FINMA

14. Juni 2018 Medienmitteilung

Raiffeisen mit schwerwiegenden Mängeln bei Corporate Governance

Die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA hat ihr Enforcementverfahren gegen Raiffeisen Schweiz zu Corporate-Governance-Themen abgeschlossen. Die FINMA stellt fest, dass die Bank **Interessenkonflikte ungenügend gehandhabt** hat. Zudem hat der Verwaltungsrat der Bank die Aufsicht über den ehemaligen CEO vernachlässigt. Damit ermöglichte der Verwaltungsrat dem ehemaligen CEO zumindest potenziell, eigene finanzielle Vorteile auf Kosten der Bank zu erzielen. Insgesamt stellt die FINMA eine schwere Verletzung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen fest. Die FINMA verfügt Massnahmen zur Verbesserung der Corporate Governance. Sie würdigt die schon getroffenen Massnahmen der Bank positiv. Die FINMA wird die Umsetzung und die Wirkung der Massnahmen von einem unabhängigen Beauftragten überprüfen lassen.





Insiderhandel

Insidergeschäfte sind unzulässig und schädigen die Unternehmung und ihre Aktionäre. Mitarbeitenden ist es untersagt, Insider-Informationen zu ihrem eigenen Vorteil oder zum Vorteil einer anderen Person auszunutzen.



Potentiell kursrelevante Tatsachen, welche den Aktienkurs massgeblich beeinflussen können, z.B.:

- *wichtige Finanzinformation*
- *wichtige Unternehmenskäufe / -verkäufe*
- *wichtige strategische Entscheidungen*
- *schwerwiegende Qualitätsmängel / Schadenersatzzahlungen mit Auswirkung auf die ganze Arbonia Gruppe*

Neue Zürcher Zeitung

Ehemaliger KPMG-Partner als Insider verurteilt

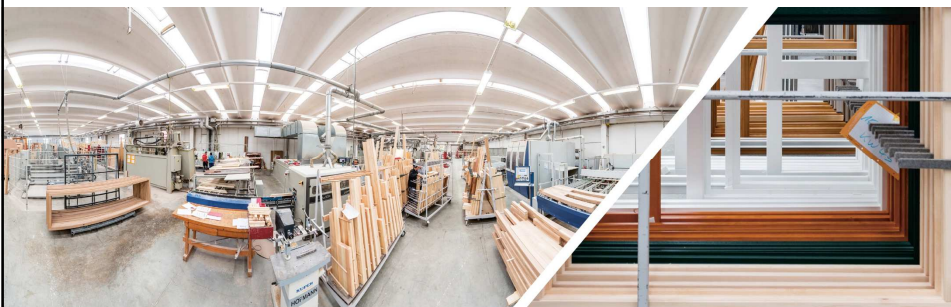
Der Manager hat seine Kenntnisse über den Bieterwettbewerb um die Bank Sarasin für Aktiengeschäfte genutzt.

Daniel Imwinkelried
9.8.2018, 20:10 Uhr

FINMA ahndet gravierende Fälle von Insiderhandel und Marktmanipulation

Ehemaliger Verwaltungsrat betreibt wiederholt Insiderhandel

Ein Verfahren führte die FINMA gegen einen ehemaligen Verwaltungsrat verschiedener bekannter Schweizer Industrieunternehmen. Auch eine Aktiengesellschaft, die von der betreffenden Einzelperson kontrolliert wird, war Gegenstand des Verfahrens. Der damalige Verwaltungsrat nutzte zwischen 2013 und 2016 wiederholt und systematisch Informationen aus den Unternehmen, in denen er als Organ tätig war, um anschliessend – insbesondere durch den Einsatz von Derivaten – von den zu erwartenden Kursbewegungen der Titel zu profitieren.



Datenschutz

Die Arbonia schützt ihre vertraulichen Informationen sowie personenbezogenen Daten und verhindert deren unangemessene oder unbefugte Offenlegung. Mitarbeitende der Arbonia dürfen während und nach dem Arbeitsverhältnis Fabrikations- und Geschäftsgeheimnisse der Arbonia weder intern noch extern weitergeben oder verwenden. Bei der Zusammenarbeit mit externen Partnern ist vorgängig eine geeignete Vertraulichkeitsvereinbarung abzuschliessen.



Datenschutz

- Personendaten sind wertvoll
- **Privatpersonen:** Informationelle Selbstbestimmung, Persönlichkeitsschutz
- **Unternehmen:** Geschäftsgeheimnisse, Wettbewerb, Immaterialgüterrechte, Kursrelevanz
- Verhältnismässigkeit
- Rechtfertigungsgrund
- Auskunftsrecht

Gesetzlicher Rahmen CH

- Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG)
- Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (VDSG)
- Spezifische Datenschutzbestimmungen in anderen Bundesgesetzen (u.a. FMG, BÜPF, etc.)
- Europarats-Konvention 108

➤ DSG-Revision:

Ziel: Gleichwertigkeit des Datenschutzniveaus im Verhältnis zur EU
Inkrafttreten erwartet: Q4/2020 / Q1-Q2/2021

Gesetzlicher Rahmen EU

EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), seit 25. Mai 2018

❖ Rechenschaftspflicht:

- Nachweispflicht der Einhaltung liegt beim Verarbeiter (Beweislastumkehr)
- Dokumentationspflichten

❖ Meldepflicht bei Verletzungen

❖ Sanktionen:

- bis max. 4% des globalen Konzernumsatzes oder EUR 20 Mio.
- höherer Betrag gilt



Anwendbarkeit der DSGVO auf CH-Unternehmen

DSGVO folgt Marktortprinzip:

- ❖ Angebot von Waren oder Dienstleistungen in der EU

- ❖ Verhaltensbeobachtung in Bezug auf bestimmbare natürliche Person in der EU (Webtracking, z.B. Verwendung permanenter Cookies, Social Plugins, z.B. Like-Button)



Datenschutz

- Datenschutzweisung
- Allgemeine Grundsätze für den Umgang mit Daten
- Verarbeitung von Personendaten
- Technische und organisatorische Massnahmen

Jedes Unternehmen der Arbonia Gruppe muss sicherstellen, dass bei der Verarbeitung personenbezogener Daten die folgenden sechs Datenschutzgrundsätze eingehalten werden:

- (1) Personenbezogene Daten nur verarbeiten, wenn ein gültiger Rechtsgrund vorliegt, und wenn die betroffene Person über die Verarbeitung sowie den Zweck der Verarbeitung informiert wurde
- (2) Immer den Zweck beachten, für den die personenbezogenen Daten erfasst wurden
- (3) Nur personenbezogene Daten erfassen/verarbeiten, die wirklich benötigt werden
- (4) Personenbezogene Daten korrekt halten und unrichtige personenbezogene Daten löschen
- (5) Personenbezogene Daten nur für die wirklich notwendigen rechtlichen Aufbewahrungszeiträume aufbewahren
- (6) Personenbezogene Daten vertraulich behandeln und nur teilen, was wirklich geteilt werden muss

- Die Nichteinhaltung der anwendbaren Datenschutzgesetze setzt Kunden und Beschäftigte Datenschutzrisiken aus, wie etwa
 - Identitätsdiebstahl
 - finanzielle Verluste

- Die Nichteinhaltung der anwendbaren Datenschutzgesetze setzt Unternehmen Risiken aus, wie etwa
 - Rufschädigung
 - Geldstrafen (z. B. bis zu 4 % des weltweiten Umsatzes unter der DSGVO)

- Die Einhaltung der anwendbaren Datenschutzgesetze hilft uns dabei, das Vertrauen in unsere Unternehmungen zu erhalten und einen erfolgreichen Geschäftsbetrieb sicherzustellen

Datenschutz

- Internetweisung
- Nutzung von Internet-Services und Telefondiensten
- Überwachung von Internet-Services und Telefondiensten
- Vorgehen bei Abwesenheit / Austritt von Mitarbeitenden
- Einsichtnahme in das Benutzerkonto von Mitarbeitenden
- Antragsformular für die Einsichtnahme in ein Benutzerkonto



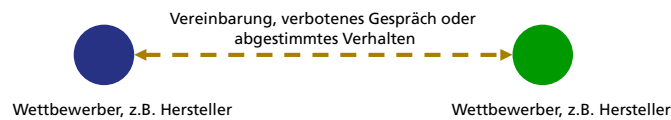
Wettbewerbsrecht

Die Arbonia ist einem fairen, auf Leistung beruhenden Wettbewerb verpflichtet. Die Arbonia betreibt weder unzulässige Wettbewerbspraktiken noch beteiligt sie sich an kartellrechtswidrigen Absprachen.

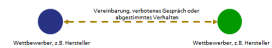
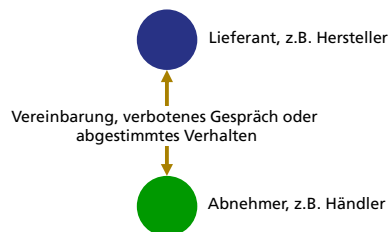


- Erhaltung eines wettbewerbsfähigen und freien Unternehmertums als Grundlage der freien Marktwirtschaft
- Uneingeschränkte Einhaltung der wettbewerbsrechtlichen Vorschriften und Grundsätze für jeden Mitarbeitenden unerlässlich
- «Schärfung» des Bewusstseins für die grundlegenden Vorschriften und deren Bedeutung für das geschäftliche Verhalten

Horizontale Abreden (Preis- und Gebietsabsprachen)



Vertikale Abreden (Preisbindung und Lieferverbote)



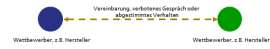
Horizontale Abreden (Preis- und Gebietsabsprachen)

5 Millionen Busse für Baufirmen wegen Preisabsprache

Acht Unternehmen haben sich regelmässig zu «Marktabklärungssitzungen» getroffen. Jetzt kam ihnen die Weko auf die Schliche.

- Gespräche zwischen 8 Strassen- und Tiefbaufirmen über Ausschreibungen
- Absprache: wer offeriert, und zu welchen Konditionen?
- Ziel: Marktbehinderung durch orchestrierte Teilnahmen an Ausschreibungen, um gegenseitige Konkurrenz auszuschliessen

Tagesanzeiger, 04.10.2016



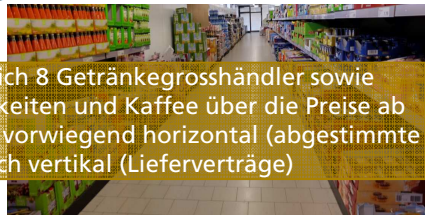
Horizontale Abreden (Preis- und Gebietsabsprachen)

Millionenstrafen für Edeka, Metro, Netto und Kaufland

Datum: 09.05.2016 14:11 Uhr

Wegen verbotener Preisabsprachen für Bier und Süßigkeiten hat das Bundeskartellamt 90,5 Millionen Euro an Strafen gegen Einzelhändler und Hersteller verhängt. Betroffen davon sind zahlreiche bekannte Unternehmen.

Handelsblatt, 09.05.2016



- In Deutschland sprachen sich 8 Getränkegrosshändler sowie Discounter für Bier, Süßigkeiten und Kaffee über die Preise ab
- Die Absprachen erfolgten vorwiegend horizontal (abgestimmte Verhaltensweise), aber auch vertikal (Lieferverträge)



Vertikale Abreden (Preisbindungen und Lieferverbote)

WEKO büsst Musik Olar AG wegen Preisbindung zweiter Hand

Bern, 13.08.2015 - Die Wettbewerbskommission (WEKO) büsst die Musik Olar AG mit CHF 65'000 wegen Preisabsprachen beim Vertrieb von Saiteninstrumenten. Die Generalimporteurin und Grosshändlerin hat ihren Wiederverkäufern maximale Rabatte beim Weiterverkauf von Saiteninstrumenten vorgegeben. In einer einvernehmlichen Regelung verpflichtet sich die Musik Olar AG nun, künftig keinen Einfluss auf die Verkaufspreise ihrer Händler zu nehmen.

- Generalimporteurin legte mündlich maximale Rabatte ihrer Händler fest
- Nicht kooperative Händler wurden mit der Kürzung von Sonderkonditionen bestraft
- Mangelnde Kooperation in der Untersuchung

Tagesanzeiger, 28.06.2016



Vertikale Abreden (Preisbindungen und Lieferverbote)

Wegweisender Kartellrechtsentscheid im Fall Elmex

Hersteller dürfen Händlern keine Lieferverbote aussprechen. Das Bundesgericht hat nach 10 Jahren Rechtstreit mit dem Hersteller von Elmex rot ein klares Urteil gefällt.

- Hersteller hat Händlern verboten, Kunden ausserhalb des Vertragsgebiets zu beliefern (Parallelimportverbot / Verbot von Passivverkäufen ausserhalb des Vertragsgebiets)
- Die Busse belief sich auf CHF 4.8 Mio.

Tagesanzeiger, 28.06.2016



Vertikale Abreden (Preisbindungen und Lieferverbote)

Der Skihersteller Stöckli wird für Preisabsprachen bestraft

Stöckli hat den Händlern die Preise vorgegeben. Diese verbotene Praxis hat die Wettbewerbsbehörde nun geahndet. Dabei hat die Kooperation der Firma die Strafe gemildert.

NZZ, 5.9.2019

- Händler durften nicht:
- Schweizer Verkaufspreise von Stöckli-Verkaufsfilialen unterbieten
 - Ski online verkaufen
 - «Querlieferungen» vornehmen

Verpflichtung, UVP nicht zu unterbieten, stellt vertikale Hardcore-Abrede über Mindestpreise dar

Stöckli verpflichtete sich, Parallelimporte nicht zu unterbinden

Busse über CHF 140'000 (Um 70% reduzierte Sanktion)

Ein Unternehmen mit starker Marktposition kann den Wettbewerb in seinem Marktsegment beeinträchtigen

Eine vorherrschende Stellung ist an sich nicht wettbewerbswidrig – sie zur Behinderung des Wettbewerbs auszunutzen ist aber missbräuchlich

- Beispiele des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung
 - Wucherpreise
 - Dumpingpreise, mit denen Mitbewerber vom Markt gedrängt werden sollen
 - Koppelgeschäfte



European Commission - Press release

Antitrust: Commission fines AB InBev €200 million for restricting cross-border sales of beer

Brussels, 13 May 2019



EU-Kommission: Untersuchung zu AB InBev / belgischer Biermarkt

- AB InBev habe marktbeherrschende Stellung auf belgischem Biermarkt
- AB InBev habe marktbeherrschende Stellung missbraucht, indem Supermärkte & Grosshändler gezielt gehindert wurden, *Jupiler* und *Leffe* zu niedrigeren Preisen aus NL und FR einzuführen



5. Fachtagung Fensterbau
22. August 2013

Vorgehensweise bei Verdacht auf Kartellrechtsverstoss

Mitarbeitende, die wettbewerbsrechtlich relevante Feststellungen machen, sind gebeten, unverzüglich die Geschäftsleitung oder den Head of Legal & Compliance zu informieren (auch die Meldestellen gemäss „Whistleblowingweisung“ können hierzu angerufen werden).

Besonders heikel sind alle Arten von Zusammentreffen mit Wettbewerbern:

- Geschäftskontakte (Messen, Verbandstagungen etc.)
- Schriftverkehr: Keine mehrdeutigen Formulierungen verwenden
- “Passives Gesprächsverhalten“ schützt nicht vor Sanktionen

WEKO eröffnet Untersuchung gegen Schweizer Finanzinstitute

Bern, 15.11.2018 – Am 13. November 2018 hat die Weko eine Untersuchung gegen mehrere Schweizer Finanzinstitute eröffnet. Das Verfahren bildet ein mutmasslicher Boykott mehrerer Anbieter wie Apple Pay und Samsung Pay.

Blick News Sport Meinung Politik Wirtschaft People Leben Digital

Apple Pay verhindert, Twint bevorzugt

Weko-Razzia bei CS, UBS und Postfinance

Absprachen bei Bezahldiensten?

Weko ordnet Razzien bei Schweizer Finanzunternehmen an

Heute, 07:47 Uhr
Aktualisiert um 09:35 Uhr



Dieser Artikel wurde bereits

Weko eröffnet Untersuchung gegen Schweizer Finanzinstitute

Die Credit Suisse, die UBS, Postfinance und Kreditkartenanbieter sollen gemeinsam ausländische Bezahlservices blockiert haben. Um diesem Vorwurf nachzugehen, hat die Wettbewerbskommission Razzien durchgeführt und ein Verfahren eingeleitet.



15.11.2018, 08:51 Uhr

Pressemitteilung Wettbewerbskommission, 15.11.2018
Blick, 15.11.2018 / srf.ch, 15.11.2018 / NZZ, 15.11.2018

Wie im besten Krimi: Polizisten und IT-Ermittler fallen bei den Banken UBS, CS und Postfinance ein. Gleichzeitig finden Razzien bei den Kreditkartenherausgebern Aduno Holding und Swisscard AECS statt. **Sie verhören Mitarbeiter und beschlagnahmen Beweismaterial.**

Blick, 16.11.2018

Razzia bei CS, UBS und Postfinance

Führende Anbieter im Schweizer Geschäft mit mobilen Bezahlssystem erhielten in den vergangenen Tagen unangemeldeten Besuch von der Kartellbehörde.
Tagblatt, 15.11.2018

Was geschah bei den Razzien?

Vertreter der Weko gingen am frühen Dienstagmorgen zusammen mit der Polizei und einer Amtsperson unangemeldet in die Büros der betroffenen Firmen. Dort machten sie Kopien von allen Dokumenten auf Papier, Festplatten, Laptops oder Handys, die die Untersuchung betreffen könnten.

20min.ch, 15.11.2018

Generelle Anweisungen:

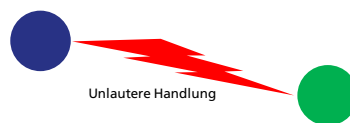
- Ruhig und sachlich bleiben
- Die Untersuchung auf keinen Fall behindern
- Niemals versuchen, Unterlagen zu vernichten oder zu verstecken

Spezielle Anweisungen (insb. für Mitarbeitende des Empfangsbereichs):

- Unverzügliche Information der GL und/oder Head of Legal & Compliance
- Durchsuchungsbefehl kopieren
- Beamte auffordern, sich auszuweisen

Anweisungen für die Geschäftsführung:

- Mitarbeitende bestimmen, die die Beamten während der gesamten Durchsuchung begleiten (Protokollführung und Kopien der beschlagnahmten Dokumente)
- Den Beamten einen Arbeitsraum mit Kopiergerät zur Verfügung stellen
- Durchsuchungsbefehl prüfen, um Gegenstand/Umfang der Durchsuchung zu erfassen
- Beizug eines externen Anwalts (Spezialist für Wettbewerbsrecht)



- Verboten ist jedes täuschende oder in anderer Weise gegen den Grundsatz von Treu und Glauben verstossende, wettbewerbsrelevante Verhalten durch alle Personen, die den Wettbewerb beeinflussen können
- Schutz einer bestimmten Qualität des Wettbewerbs im Sinne der Fairness auf dem Markt
- An alle am Wettbewerb Beteiligten gerichtet





Anti-Korruption / Geschenke und Einladungen

Die Arbonia toleriert weder aktive noch passive Bestechung. Die Arbonia gewährt keine ungerechtfertigten Vorteile an Regierungs- oder Behördenmitglieder oder an Mitarbeitende privater Unternehmen, um deren Entscheidungen zu beeinflussen, und nimmt solche von Dritten auch nicht entgegen. Niemand, der für die Arbonia tätig ist, darf ungerechtfertigte Vorteile wie überrissene Geschenke oder Leistungen, d.h. solche, deren Wert ein übliches Mass übersteigen, ausrichten, erbitten oder entgegennehmen. Die Ausrichtung von Geschenken oder Leistungen ist insbesondere dann zu unterlassen, wenn dadurch Geschäftsentscheide in unzulässiger Weise beeinflusst werden oder auch nur ein derartiger Eindruck entstehen könnte.

Alle von der Arbonia getätigten Spenden müssen transparent sein.

Bevor Sie ein Geschenk übergeben oder eine Einladung aussprechen bzw. entgegennehmen, stellen Sie sich folgende Fragen:

- Absicht: Was beabsichtige ich mit dem Geschenk / der Einladung?
- Angemessenheit: Ist das Geschenk / die Einladung angemessen?
- Häufigkeit: Wie häufig mache ich Geschenke / Einladungen?
- Offenlegung: Kann ich den ArbeitskollegInnen vom Geschenk / der Einladung erzählen, ohne ein ungutes Gefühl zu haben?

Bevor Sie ein Geschenk übergeben oder eine Einladung aussprechen bzw. entgegennehmen, stellen Sie sich folgende Frage:

- Absicht: Was wird mit dem Geschenk oder der Einladung beabsichtigt?



Bevor Sie ein Geschenk übergeben oder eine Einladung aussprechen bzw. entgegennehmen, stellen Sie sich folgende Frage:

- Angemessenheit: Ist das Geschenk / die Einladung angemessen?

PERSÖNLICHE EINLADUNG

Zum Finale der Fussballweltmeisterschaft
am 18. Dezember 2022 in Katar, inklusive
Flug und Übernachtung

Bevor Sie ein Geschenk übergeben oder eine Einladung aussprechen bzw. entgegennehmen, stellen Sie sich folgende Frage:

- Häufigkeit: Wie oft richte ich ein Geschenk oder Einladung aus bzw. nehme ich ein(e) solche(s) entgegen?



Bevor Sie ein Geschenk übergeben oder eine Einladung aussprechen bzw. entgegennehmen, stellen Sie sich folgende Frage:

- Offenlegung: Kann ich den ArbeitskollegInnen vom Geschenk / der Einladung erzählen, ohne ein ungutes Gefühl zu haben?



Geschenke
Keine Geschenke an Behördenmitglieder und Beamte!



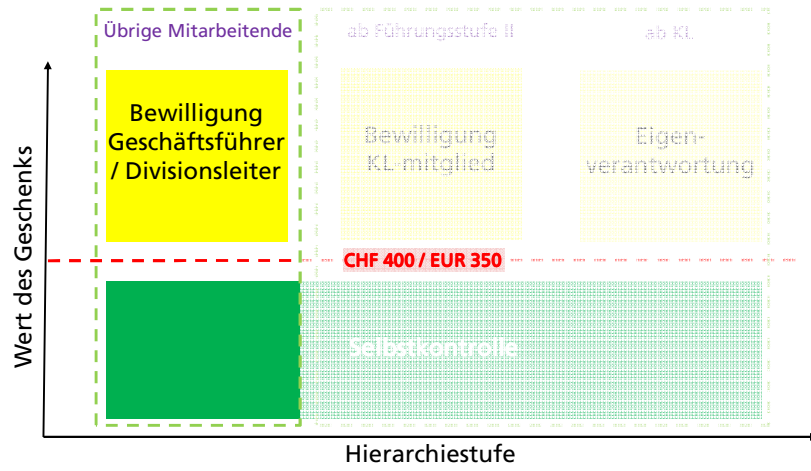
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera



Keine Geschenke an Behördenmitglieder und Beamte, ausser einem Blumenstrauss oder eine Pralinenschachtel nach einem Gastvortrag!

Geschenke
Wert <CHF 400: keine Bewilligungspflicht





Einladungen sind, abhängig von deren Zweck und Kosten, bewilligen zu lassen.

Keine Bewilligungen sind erforderlich für :

- ***geschäftliche Einladungen, sofern die Kosten angemessen sind und den örtlichen Gepflogenheiten entsprechen.***
- ***Einladungen, welche aufgrund eines speziellen Anlasses ausgesprochen werden (Firmenjubiläum, Open House Days, Produktpräsentationen etc.)***

Einladungen sind, abhängig von deren Zweck und Kosten, bewilligen zu lassen.

Bewilligungen sind erforderlich, sofern:

- ***die Einladung zwar überwiegend einen geschäftlichen Hintergrund hat, aber das Restaurant und/oder die Kosten ausserhalb der örtlich üblichen Gepflogenheiten liegen, z.B. ein Geschäftsessen in einem 5-Sterne-Hotel***
- ***Die Einladung gar nicht oder nicht überwiegend einen geschäftlichen Hintergrund hat, z.B. eine Einladung zu einem UEFA Champions League Spiel, einem Golfturnier oder einer Theateraufführung etc.***

Voraussetzungen, damit Werksbesuche inkl. Kostenübernahme für Reise und Übernachtung durch Arbonia zulässig sind:

- ✓ Die Werksbesichtigung ist der Hauptgrund für die Einladung
- ✓ Die Einladung dient in erster Linie der Ausbildung / Information
- ✓ Selbstverständlich dürfen Installateure von der Qualität der Produkte überzeugt werden



Voraussetzungen, damit Werksbesuche inkl. Kostenübernahme für Reise und Übernachtung durch Arbonia zulässig sind:

- ✓ Ein allfälliges Rahmenprogramm spielt eine untergeordnete Rolle und liegt kostenmässig im lokalen Rahmen
- ✓ Das Hotel muss lokal üblich und preismässig angemessen sein (normales Hotel, kein Fünf-Sterne-Hotel)
- ✓ Der Werksbesuch darf nicht aufgrund des üppigen Rahmenprogramms, Abendessens etc. die Entscheidungsfreiheit bzgl. der Produktwahl beeinflussen

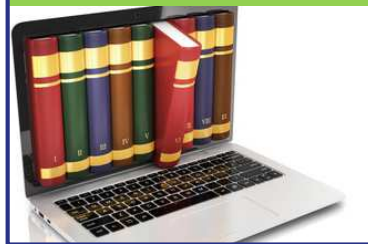


Voraussetzungen, damit Werksbesuche inkl. Kostenübernahme für Reise und Übernachtung durch Arbonia zulässig sind:

- ✓ Die Einladung ist intern zu genehmigen und gegenüber dem Geschäftsführer auszusprechen
- ✓ Mit den Installateuren darf nicht über Herstellkosten / Preise von Wettbewerbern gesprochen werden (Stichwort Kartellrecht)

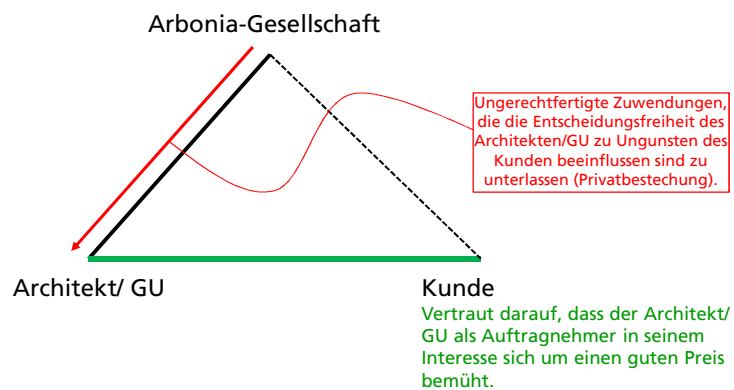


Dokumentationspflicht!



Anti-Korruption / Sponsoring

Die Arbonia gewährt keine ungerechtfertigten Vorteile an Mitarbeitende privater Unternehmen um deren Entscheidungen zu beeinflussen.



Sponsoring



Werbung



Checkliste "Sponsoring"

Mit dem Ausfüllen der vorliegenden Checkliste wird der Sachverhalt, welcher dem beabsichtigten Sponsoring zugrunde liegt, transparent dargestellt. Die ausgefüllte Checkliste ermöglicht es der internen Genehmigungsinstanz (vgl. Weisung, Ziffer 6) festzustellen, ob die Sponsoring-Regeln (vgl. Weisung, Ziffer 5) eingehalten werden.

1. Was wird mit dem Sponsoring bezweckt?

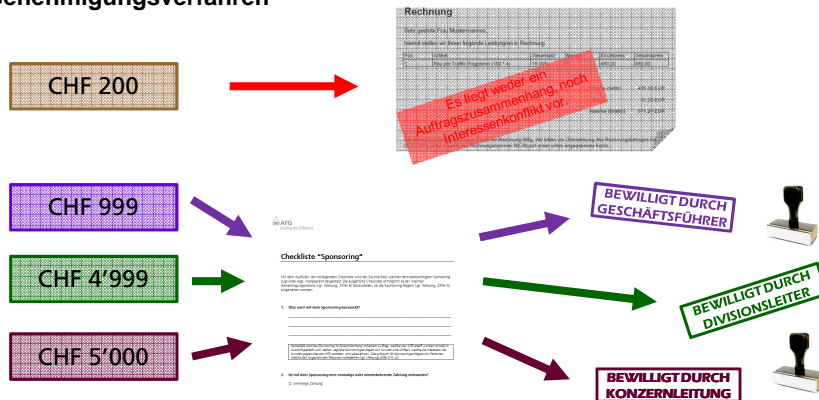
.....
.....
.....

Keinerfalls darf das Sponsoring im Zusammenhang mit einem Auftrag, welcher der AFG erteilt worden ist oder in Aussicht gestellt wird, stehen. Ägliche Sponsoringanfragen von Kunden oder Dritten, welche die Interessen der Kunden gegenüber der AFG vertreten, sind abzulehnen. Dies gilt auch für Sponsoringanfragen von Personen, welche den vorgenannten Personen nahestehen (vgl. Weisung, Ziffer 5 lit. c)).

2. Ist mit dem Sponsoring eine einmalige oder wiederkehrende Zahlung verbunden?

einmalige Zahlung:

Genehmigungsverfahren





Anti-Korruption: Intermediäre, Händler und Distributoren

Rolls-Royce

Rolls-Royce middlemen may have used bribes to land major contracts

Guardian/BBC investigation finds that blue-chip manufacturer may have benefited from use of alleged payments by network of intermediaries for years

Rob Evans, Holly Watt and David Pegg

Mon 31 Oct 2016 17:00 GMT



1,237



Rolls-Royce

Rolls-Royce to pay £671m over bribery claims

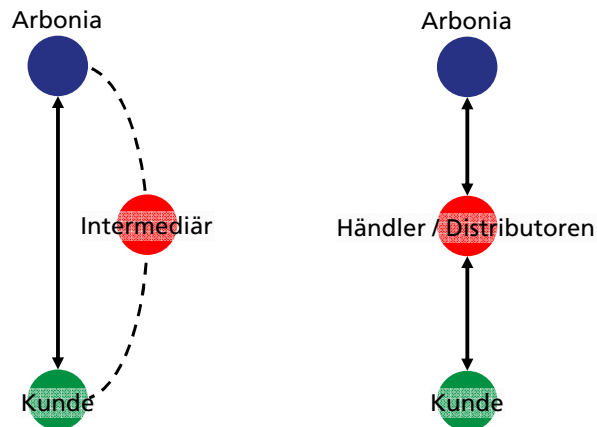
Voluntary payments will mean UK manufacturing giant avoids being prosecuted by anti-corruption investigators

Rob Evans, David Pegg and Holly Watt

The Guardian, 31.10.2016
The Guardian, 16.01.2017

Mon 16 Jan 2017 19:50 GMT





Keine Geschäftsbeziehung, wenn Verdacht auf Korruption oder andere schwerwiegende resp. wiederholte Rechtsverstöße besteht



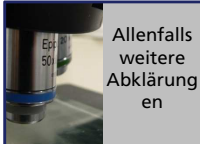
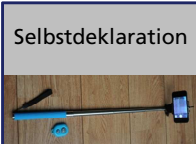
- Mit Intermediären ist immer ein schriftlicher Vertrag abzuschliessen, der eine *Kündigungsmöglichkeit bei substantiellen Korruptionsvorwürfen* vorsieht
- Die Vergütung ist immer auf ein Konto des Intermediäres auszubezahlen, das auf den Namen des Intermediärs lautet, und das bei einer Bank im Domizilland des Intermediärs geführt wird
- Vertiefte Überprüfung von Intermediären, Distributoren und Händlern aufgrund einer *internen Risikoabschätzung*



CORRUPTION PERCEPTIONS INDEX 2018

SCORE	COUNTRY/TERRITORY	RANK	SCORE	COUNTRY/TERRITORY	RANK	SCORE	COUNTRY/TERRITORY	RANK
68	Bhutan	25	53	Namibia	52			
67	Chile	27	52	Grenada	53			
66	Seychelles	28	52	Italy	53			
65	New Zealand	2	52	Oman	53			
65	Finland	3	51	Mauritius	56			
65	Singapore	3	50	Slovakia	57			
65	Sweden	3	49	Jordan	58			
65	Switzerland	3	49	Saudi Arabia	58			
64	Norway	7	48	Croatia	60			
62	Netherlands	8	47	Cuba	61			
61	Canada	9	47	Malaysia	61			
61	Luxembourg	9	47	Romania	61			
60	Germany	11	46	Hungary	64			
60	United Kingdom	11	46	Sao Tome and Principe	64			
59	Australia	13	46	Vanuatu	64			
59	Austria	14	46	Greece	67			
58	Hong Kong	14	45	Montenegro	67			
58	Iceland	14	45	Senegal	67			
58	Belgium	17	44	Belarus	70			
58	Estonia	18	44	Jamaica	70			
58	Ireland	18	44	Solomon Islands	70			
57	Japan	18	44	Morocco	73			
57	France	21	43	South Africa	73			
57	United States	22	43	Suriname	73			
56	United Arab Emirates	23	43	Tunisia	73			
56	Rwanda	48	43	Bulgaria	77			
55	Uruguay	23	42	Burkina Faso	78			
54	Barbados	25	41					

- Vertiefte Überprüfung:

<p>Datenbankabfrage durch die Rechtsabteilung</p> 	<p>Checkliste Intermediäre</p> 
<p>Allenfalls weitere Abklärungen</p> 	<p>Selbstdeklaration</p> 

Eine Genehmigungspflicht besteht, wenn:

- Domizilland des Intermediärs / Markt in einem Land mit CPI-Rang unter Italien:
 - ✓ Genehmigung durch Divisionsleiter
 - ✓ Unterzeichnen der Checkliste Intermediäre durch Divisionsleiter
- Provision von über 10% des vom Intermediär generierten Netto-Auftragsvolumen vorgesehen (unabhängig vom Zielland):
 - ✓ Genehmigung durch die Konzernleitung

Regelmässige Überprüfung

Alle *5 Jahre*, über die drei umsatzmässig grössten Distributoren und Händler je Zielland mit CPI-Rang unter Italien



Kick-back-Zahlungen

Neue Zürcher Zeitung

Novartis auf der Anklagebank

Die Staatsanwaltschaft von New York hat die US-Tochter von Novartis angeklagt, zwecks Verkaufssteigerung ein System zur Bestechung von Apotheken betrieben zu haben. Novartis weist die Vorwürfe zurück.

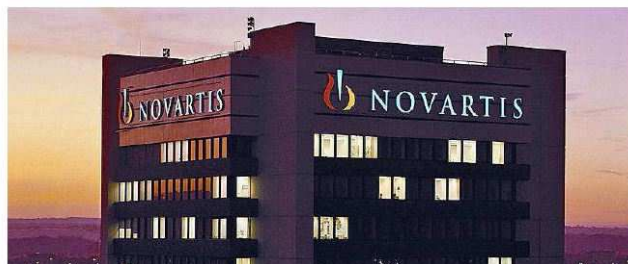
—
Sergio Aiolfi
13.6.2014

Kickback-Zahlungen

Novartis muss sich in den USA Schmiergeld-Vorwürfen stellen

Novartis droht in den USA eine Klage der US-Regierung wegen Schmiergeldvorwürfen. Dabei geht es um sogenannte Kickback-Zahlungen, die Novartis an Ärzte geleistet haben soll.

02.04.2019 10:00



Cash, 2.4.2019

Definition von Kick-back-Zahlungen

Rückerstattungen von bestimmten Beträgen von der einen Vertragspartei an die andere Vertragspartei

Beispiele:

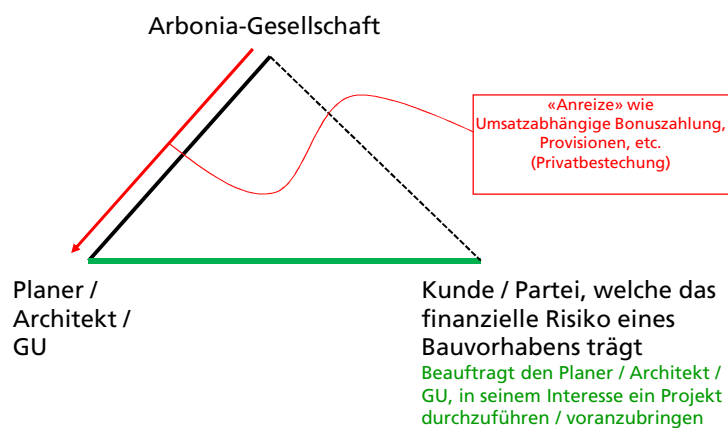
- ❖ Provisionen
- ❖ Rabatte
- ❖ Umsatzvergütungen
- ❖ regelmässige Geschenke an Geschäftspartner

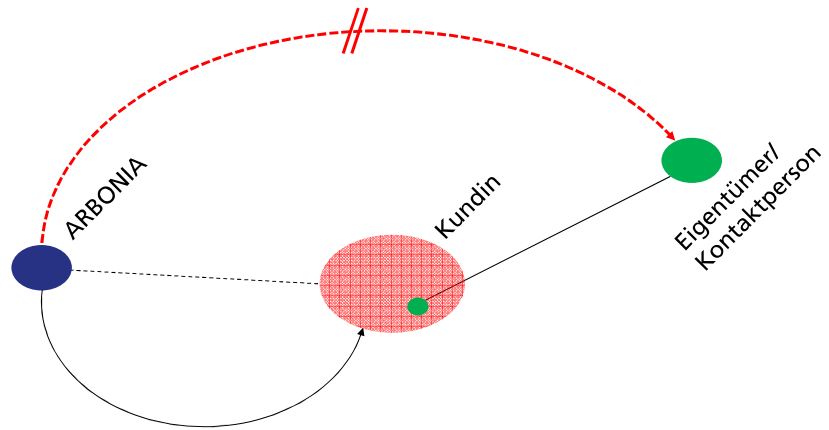
Kick-back-Zahlungen an eine Vertragspartei

Zulässig, sofern Bedingungen gemäss Weisung kumulativ erfüllt werden

Kick-back-Zahlungen an Mitarbeitende

Unzulässig





Phishing Mails, Fake Rechnungen, etc.

* Facture No 20285

EDITION 2018/2019

Quantité	Description	Prix unitaire	Montant HT
1	¼ de Page A4 Couleur	1200 CHF	1200 CHF



	Frais Technique	CHF
CHE-463.901.804 TVA	TVA 7,7%	92.40 CHF
	Total net à payer	1292.40 CHF

* En votre aimable règlement à réception de facture

Nom: DHPUSPRESS LTD - 1201 Genève
 N° IBAN: CH46 0900 0000 1453 1657 0
 N° de Compte: 14-531657-0
 SWIFT: POFICHBEXXX
 Banque POSTFINANCE - Berne

14. November 2019

113

From:  von Witzleben Alexander Sent: Do 29.08.2019 09:19
 To:  Beeli Markus
 Cc:
 Subject: AW: Guten Morgen (Dringend)

Hallo Markus,

Kannst du heute eine international Bankueberweisung machen? Sag mir bescheid, dann kann ich dir die Bankdaten schicken.

GrueÙe

Alexander Von Witzleben

14. November 2019

114



Whistleblowing

Alle Mitarbeitenden der Arbonia sind aufgefordert, Verstöße gegen den Verhaltenskodex und gegen die den Verhaltenskodex konkretisierenden Weisungen, von denen sie Kenntnis erhalten, zu melden. Bei der Beurteilung, ob eine konkrete Handlungsweise einen Verstoß gegen den Verhaltenskodex darstellen könnte, haben sich die Mitarbeitenden an vernünftigen ethischen und moralischen Maßstäben zu orientieren und sich vom gesunden Menschenverstand leiten zu lassen. Auch sind die landesspezifischen Sitten und Gepflogenheiten zu berücksichtigen. Keine Ermessensspielräume bestehen im Falle von Gesetzesverletzungen.

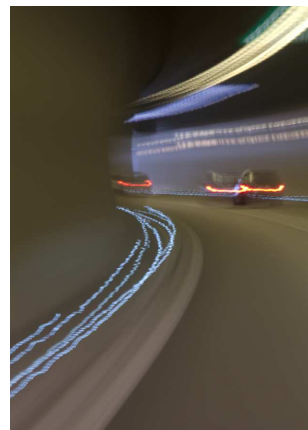
Für entsprechende Meldungen stehen drei interne Meldestellen zur Verfügung. Mitarbeitende, die nach Treu und Glauben Verstöße melden, genießen die volle Unterstützung der Arbonia und müssen keine nachteiligen Auswirkungen befürchten. Rechtsmissbräuchlichen Meldungen wird keine Folge geleistet und können disziplinarische Massnahmen nach sich ziehen.

- Mitarbeitende der Arbonia Gruppe sind eingeladen, Compliance-relevante Vorkommnisse zu melden. Ihre Aufmerksamkeit in Bezug auf mögliche Gesetzesverstöße innerhalb der Arbonia Gruppe stellt ein zentrales Element in der Umsetzung des Code of Conduct dar.

- Gesetzesverstöße in den folgenden Bereichen sollen gemeldet werden:
 - Korruption / Bestechung
 - Verletzung des Wettbewerbs- und Kartellrechts
 - Verletzung des Datenschutzgesetzes
 - Insiderhandel
 - Interessenkonflikte
 - Ungesunde Arbeitsplatzatmosphäre / Mobbing
 - Misswirtschaft / Verschleudern von Gesellschaftsmitteln
 - Missachtung der Nachhaltigkeit / Umweltsünden
 - Vetternwirtschaft und Filz
 - Weitere Gesetzesverstöße im In- und Ausland

Kein Melderecht besteht für
Privatangelegenheiten und Bagatellfälle.

Solche Vorkommnisse sind,
gegebenenfalls unter Einbezug des
Vorgesetzten, direkt mit den Betroffenen
zu klären.



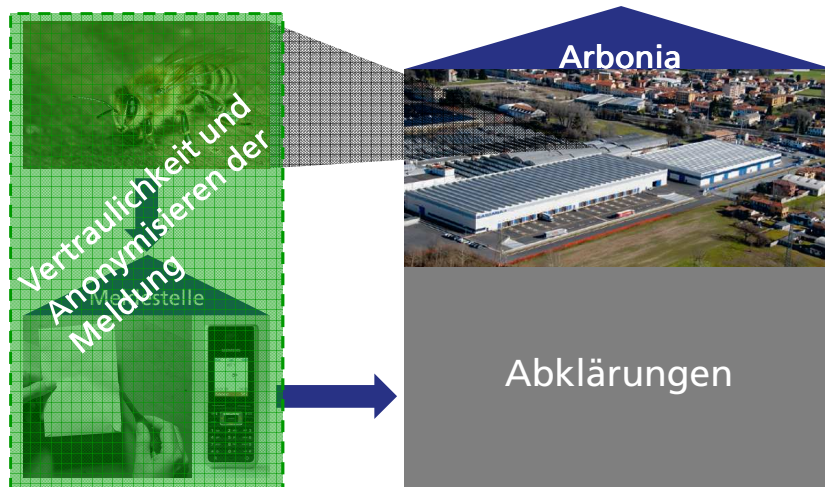
In erster Linie ist der ordentliche Dienstweg einzuhalten:

- Vorgesetzter / Vorgesetzte
- Personalabteilung
- Betriebsrat
- etc.

Interne Meldestellen:

- Divisionsleiter / Geschäftsführer
- Head of Legal & Compliance
- Leiter Internal Audit

Die Meldung erfolgt unter Namensnennung des Whistleblowers. Dessen Identität bleibt in den weiteren Abklärungen anonym.





- Verdacht reicht aus
- Sanktionierungsverbot des Whistleblowers
- Die Meldung wird geprüft, bevor etwas geschieht
- Die Meldestelle haben die Verpflichtung, Whistleblowing-Meldungen der Unternehmensspitze zu melden

Andrea Wickart
Head of Legal & Compliance
Generalsekretärin

andrea.wickart@arbonia.com
+41 71 447 4566

Julian Gower
Legal Counsel

julian.gower@arbonia.com
+41 71 447 4567

Sandro Sergio
Head M&A

sandro.sergio@arbonia.com
+41 71 447 4565

Sämtliche Weisungen finden Sie auch im Intranet unter
compliance.arbonia.com



Vielen Dank
